

A n t w o r t

des Ministeriums für Bildung

**auf die Kleine Anfrage der Abgeordneten Daniel Köbler und Fabian Ehmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
– Drucksache 18/13012 –**

Klimabildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schulen in Rheinland-Pfalz

Die **Kleine Anfrage – Drucksache 18/13012** – vom 23. September 2025 hat folgenden Wortlaut:

Klimabildung ist ein wichtiges Anliegen der Landesregierung. Sowohl die Koordinierungsstelle Klimabildung Rheinland-Pfalz als auch die am Pädagogischen Landesinstitut angesiedelten Mitarbeitenden für das Thema Bildung nachhaltige Entwicklung verfolgen gemeinsam das Ziel, ein Bewusstsein für den Klimawandel und seine Folgen zu schaffen. In diesem Zusammenhang werden Lehrkräften Lehrmaterialien bereitgestellt, Schulleitungen beraten und Veranstaltungen wie das JugendKlimaForum organisiert. Zudem begleiten sie Schulen auf dem Weg zur klimaneutralen Schule.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Landesregierung:

1. Welche konkreten Maßnahmen hat die Koordinierungsstelle Klimabildung seit ihrer Einrichtung ergriffen, um Klimabildung in den Schulen in Rheinland-Pfalz systematisch zu verankern?
2. Inwieweit ist die Verankerung von Klimabildung in den Lehrplänen aller Schularten bereits erfolgt?
3. Welche Schulen in Rheinland-Pfalz haben bereits an Programmen oder Projekten der Koordinierungsstelle teilgenommen?
4. Wie werden Lehrkräfte durch die Koordinierungsstelle bei der Umsetzung von Klimabildung im Unterricht unterstützt?
5. Welche Fortbildungsangebote im Bereich der Klimabildung wurden seit Einrichtung der Koordinierungsstelle Klimabildung durchgeführt?
6. Wie viele Schulen in Rheinland-Pfalz haben sich bislang auf den Weg gemacht, klimaneutral zu werden?
7. Wie bewertet die Landesregierung die bisherigen Ergebnisse der Koordinierungsstelle Klimabildung?

Das **Ministerium für Bildung** hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit angefügtem Schreiben beantwortet.

Ministerium für Bildung | Postfach 32 20 | 55022 Mainz

An den
Präsidenten des
Landtags Rheinland-Pfalz
Herrn Hendrik Hering, MdL
55116 Mainz

DER MINISTER

Mittlere Bleiche 61
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-41 10
ministerbuero@bm.rlp.de
www.bm.rlp.de

14. Oktober 2025

Kleine Anfrage der Abgeordneten Daniel Köbler und Fabian Ehmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
„Klimabildung und Bildung für nachhaltige Entwicklung in Schulen in Rheinland-Pfalz“
- Drucksache 18/13012

Die Kleine Anfrage beantworte ich namens der Landesregierung wie folgt:

Zu Frage 1:

Die Klimabildung ist essentieller Teil der Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE). Die BNE wurde im Schulgesetz mit den globalen Nachhaltigkeitszielen, in der Landesnachhaltigkeitsstrategie und in Lehrplänen strukturell verankert. Zudem wurde die Koordinierungsstelle Klimabildung eingerichtet, um ein kritisches Bewusstsein für die Prozesse, Auswirkungen und die notwendigen Antworten auf den Klimawandel zu fördern und zum Handeln zu ertüchtigen. Daher werden durch die Koordinierungsstelle Klimabildung insbesondere umfangreiche, adressatenorientierte und aktuelle Lehr-Lern-Materialien zu den Themen Schul- und Unterrichtsentwicklung für Lehrkräfte und Schulleitungen sowie Informationen zu Fortbildungen bereitgestellt, diese zielgerichtet beraten, und es werden Veranstaltungen wie der „Runde Tisch Klimabildung“ und das „JugendKlimaForum“ angeboten. Zudem werden Schulen auf dem Weg zur klimaneutralen Schule unterstützt.



Zu Frage 2:

Bildung für nachhaltige Entwicklung und die mit ihr eng verbundene Klimabildung sind in Rahmen- und Lehrplänen aller Schularten und Fächer sowie in übergreifenden Richtlinien berücksichtigt bzw. strukturell verankert. Bei anstehenden Über- und Neubearbeitungen von Lehrplänen werden die zuständigen Kommissionen darin unterstützt, Nachhaltigkeits- und Klimaaspekte passend in die Curricula aufzunehmen.

Zu den Fragen 3 und 6:

Zentrale Plattform für die Etablierung bzw. Verankerung von Klimabildung in Schulen ist die bereits genannte Veranstaltungsreihe „Runder Tisch Klimabildung Rheinland-Pfalz“. Sie richtet sich in Form regelmäßiger Präsenzveranstaltungen und zukünftig auch in Form zusätzlicher monothematischer Online-Angebote an alle Schulen in Rheinland-Pfalz.

Neben der genannten Veranstaltungsreihe stellt die Koordinierungsstelle Klimabildung Rheinland-Pfalz ihre Angebote auf weiteren landesweiten Veranstaltungen vor. Hier ist beispielsweise die inhaltlich bewusst auf Klimabildung fokussierte „Fachtagung BNE Rheinland-Pfalz“ 2024 des Ministeriums für Bildung und des Pädagogischen Landesinstituts zu nennen. Darüber hinaus konnte das Angebot der Koordinierungsstelle Klimabildung im November 2024 auf dem ersten „Nachhaltigkeitstag Rheinland-Pfalz“ des Zukunftsrats für nachhaltige Entwicklung Rheinland-Pfalz (ZNE) und der Staatskanzlei und im Juli 2025 auf dem von Ministerium für Bildung, Landesschüler*innenvertretung und Entwicklungspolitischen Landesnetzwerk angebotenen „2. Tag der Nachhaltigkeit“ umfangreicher vorgestellt werden. Regelmäßig ist die Koordinierungsstelle Klimabildung ferner mit einem Informationsstand auf dem Demokratie-Tag Rheinland-Pfalz präsent, um hier neben Lehrkräften und Schulleitungen auch Schülerinnen und Schüler zu erreichen.

Die Schulen, die mit den vorgenannten Angeboten in den Jahren 2024 und 2025 erreicht wurden, sind der Anlage 1 zu entnehmen.

Die angeführten Schulen haben die beschriebenen Angebote der Koordinierungsstelle Klimabildung und jene im Rahmen der BNE-Arbeit des Pädagogischen Landesinstituts genutzt. Besonders die am „Runden Tisch Klimabildung RLP“ beteiligten Schulen weisen in größerer Zahl Maßnahmen zur Förderung der Klimaneutralität auf bzw. werden diese absehbar ergreifen.

Manifestiert werden entsprechende Maßnahmen unter Berücksichtigung der für BNE- und Klimabildung affinen Auszeichnungen und Zertifizierungen von Schulen in Rheinland-Pfalz: Mittlerweile wurden mehr als 300 BNE-, Nachhaltige, UNESCO-, Fairtrade-, Nationalpark-, Naturpark- und Biosphären-Schulen ausgezeichnet beziehungsweise in die jeweiligen Netzwerke aufgenommen. Sämtliche Formate enthalten klimabildende Elemente und Aspekte der Weiterentwicklung von Schulen im Sinne des gesamtinstitutionellen Ansatzes.

Der seit gut drei Jahren und inzwischen an mehr als 300 weiterführenden Schulen und mehr als 700 entsprechend fortgebildeten Lehrkräften in unserem Bundesland eingeführte Klimakoffer der Ludwig-Maximilians-Universität München ist ebenfalls zu einem wichtigen Ankerpunkt und Katalysator für die intensive schulische Beschäftigung mit Aspekten der Klimaneutralität geworden.

Zahlreiche Schulen in Rheinland-Pfalz verfügen zudem über Klima- bzw. Fifty-Fifty-Verträge, die mit Selbstverpflichtungen zur Energieverbrauchsreduktion in Kooperation mit regionalen Versorgern einhergehen. Diesbezügliche Zahlen zur Beteiligung und landesweiten Verteilung liegen dem Ministerium für Bildung nicht vor. Weitere Schulen haben zudem in ihre Programme Selbstverpflichtungen zur klimaneutralen Gestaltung des Schulbetriebes aufgenommen. Derartige Beispiele unterschiedlicher Schularten werden im Rahmen des Runden Tisches Klimabildung als Beispiele gelingender Praxis vorgestellt.

Zu Frage 4:

Lehrkräfte und Schulleitungen werden durch die oben genannten digitalen und analogen Informations-, Veranstaltungs- und Fortbildungsformate umfangreich dabei unterstützt, klimabildende Fragen, Themen und Lernanliegen in den Unterricht zu

integrieren. Die Koordinierungsstelle ist für diese Zielgruppen unmittelbar kontaktierbar, auch damit die Angebote bedarfsorientiert weiterentwickelt werden können. Lehrkräfte nutzen zudem die seit Anfang 2024 sukzessiv aufgebaute, regelmäßig erweiterte, qualitativ geprüfte und kommentierte Onlinesammlung von Lehr-Lern-Materialien und anderen Angeboten zur Klimabildung.

Durch die enge Verzahnung der Arbeit der Koordinierungsstelle Klimabildung mit jener der innerhalb des pädagogischen Beratungssystems des Pädagogischen Landesinstitutes existierenden Beratungsgruppe Bildung für nachhaltige Entwicklung gelingt es, konkrete Informationen zu Material- und Veranstaltungsangeboten im Kontext Klimabildung in die schulische Beratungs-, Zertifizierungs- und Qualifizierungspraxis sowie landesweite und regionale Netzwerktreffen einfließen zu lassen. Eng verzahnt mit der Klimabildung werden ebenso die Unterstützungsangebote für Lehrkräfte in den Bereichen MINT-Strategie und pädagogischer Schulbau.

In dem die Arbeit der Koordinierungsstelle steuernden Begleitgremium sind das Ministerium für Bildung, das Ministerium für Klimaschutz, Umwelt, Energie und Mobilität, die Energieagentur, das Pädagogische Landesinstitut und das Kompetenzzentrum für Klimawandelfolgen vertreten. Weitere Akteurinnen und Akteure wie zum Beispiel die Landeszentrale für Umweltaufklärung werden eingebunden. Die beteiligten Institutionen stellen zusätzliche anschlussfähige Angebote für Schulleitungen und Lehrkräfte bereit, wie beispielsweise den kostenfrei ausleihbaren, mehrmoduligen „KlimaWandelWeg“ für weiterführende Schulen, Beratungsressourcen für Kommunen als Schulträger oder breitangelegte Informationen zum fortschreitenden Klimawandel.

Zu Frage 5:

Im Zuge der BNE, Klimabildung und MINT-Strategie werden thematisch einschlägige Online- und Präsenzfortbildungen für Lehrkräfte und Schulleitungen seitens des Pädagogischen Landesinstituts – häufig in Zusammenarbeit mit weiteren Partnern – zu klimarelevanten Fragen angeboten. Die durchgeführten Veranstaltungen sind der Anlage 2 zu entnehmen.

Fortbildungscharakter besitzen ebenfalls die bereits erwähnten landesweiten BNE-Tagungen sowie die dargestellte Veranstaltungsreihe „Runder Tisch Klimabildung RLP“.

Zu Frage 7:

In Anbetracht der regen Inanspruchnahme der Angebote der Koordinierungsstelle und der regen Mitwirkung von Lehrkräften, Schulleitungen und Lernenden in unterschiedlichen Formaten lässt sich nachvollziehen, dass die Schulen und Schulgemeinschaften die Information, Beratung, Fortbildung, Vernetzung und letztlich praxisrelevanten Impulse zur Förderung von klimabewusstem Handeln und klimaneutralen Strukturen stark nachfragen. Diese Bedarfe bedient die – auch im bundesweiten Vergleich bislang einzigartig gebliebene – Koordinierungsstelle. In kürzester Zeit konnte sie sich als sichtbarer und qualifizierter Partner der schulischen und außerschulischen Klimabildung etablieren.

Ferner konnten der Runde Tisch Klimabildung RLP als wichtige, bottom up entwickelte Plattform der Partizipation, des Austausches, der Vernetzung (auch mit kommunalen Akteuren wie Klimaschutz- und Klimaanpassungsmanagerinnen und -manager) und der systematischen Weiterentwicklung hin zur klimaneutralen Schule erfolgreich etabliert werden. Dies gilt auch für das „JugendKlimaForum“, das im Juli 2024 mit rund hundert teilnehmenden Jugendlichen und diversen regionalen Satellitenveranstaltungen im Vorfeld erfolgreich reaktiviert werden konnte.

Bewährt hat sich die enge Zusammenarbeit der in der Steuergruppe versammelten Landesinstitutionen. Die Entscheidung, die Koordinierungsstelle am Pädagogischen Landesinstitut anzusiedeln, erwies sich als zielführend: Die umfangreiche Expertise im Bereich der Bildung für nachhaltige Entwicklung und umfangreichen Netzwerkkontakte, die Zusammenarbeit mit weiteren Abteilungen und Fachreferaten unter besonderer Berücksichtigung weiterer Querschnittsaufgaben, der Schul- und Unterrichtsentwicklung ermöglichten eine stringente Aufgabenerfüllung.



Diese sehr tragfähigen Resultate, die durchweg positive Resonanz auf die Angebote und die bereits erzielten Struktureffekte machen deutlich, wie notwendig und zukunftsfähig die Koordinierungsstelle und ihre Arbeit sind.

gez. Sven Teuber

Dieses Dokument wurde elektronisch erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.

Schulen, die in den Jahren 2024 und 2025 an den genannten Projekten der Koordinierungsstelle Klimabildung teilgenommen haben:

Albert Schweitzer Realschule plus Koblenz	Integrierte Gesamtschule am Europakreisel Mainz
Albert-Einstein-Gymnasium Frankenthal	Integrierte Gesamtschule An den Rheinauen Oppenheim
Alfred-Delp-Schule Trier	Integrierte Gesamtschule Bertha-von-Suttner-Schule Kaiserslautern
Berufsbildende Schule Alice-Salomon-Schule Linz	Integrierte Gesamtschule Bettina-von-Arnim-Schule Otterberg
Berufsbildende Schule Heinrich-Haus Neuwied	Integrierte Gesamtschule Enkenbach-Alsenborn
Berufsbildende Schule Ignaz-Roth-Schule Zweibrücken	Integrierte Gesamtschule Ernst Bloch Ludwigshafen
Berufsbildende Schule Julius-Wegeler-Schule Koblenz	Integrierte Gesamtschule Freie Montessori Schule Landau
Berufsbildende Schule Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Neuwied	Integrierte Gesamtschule Kastellaun
Berufsbildende Schule Montabaur	Integrierte Gesamtschule Koblenz
Berufsbildende Schule Naturwissenschaften Ludwigshafen	Integrierte Gesamtschule Kurt Schumacher Ingelheim
Berufsbildende Schule Naturwissenschaftliches Technikum Landau	Integrierte Gesamtschule Ludwigshafen-Gartenstadt
Berufsbildende Schule Saarburg Geschwister-Scholl-Schule Saarburg	Integrierte Gesamtschule Mutterstadt
Berufsbildende Schule Theobald-Simon-Schule Bitburg	Integrierte Gesamtschule Mutterstadt
Berufsbildende Schule Vulkaneifel Gerolstein	Integrierte Gesamtschule Nicolaus-August-Otto-Schule Nastätten
Berufsbildende Schule Wirtschaft I Bad Kreuznach	Integrierte Gesamtschule Nieder-Olm
Berufsbildende Schule Wirtschaft II Ludwigshafen	Integrierte Gesamtschule Rheinzabern
Berufsbildende Schule Wirtschaft Koblenz	Integrierte Gesamtschule Robert-Schuman Frankenthal
Berufsbildende Schule Wissen	Integrierte Gesamtschule Thaleischweiler-Fröschen
Bischöfliches Angela-Merici-Gymnasium Trier	Integrierte Gesamtschule Trier
Brüder-Grimm-Schule Neustadt	Johann-Joachim-Becher-Schule Speyer
Carl-Benz-Gesamtschule Integrierte Gesamtschule Wörth	Kanonikus-Kir-Realschule plus und Fachoberschule Mainz
Elisabeth-Langgässer-Gymnasium Alzey	Karmeliter-Realschule plus Worms
Fachschule für Sozialwesen Speyer	Karolinen-Gymnasium Frankenthal
Frauenlob-Gymnasium Mainz	Käthe-Kollwitz-Schule Grünstadt
Freie Bauernhof- Waldschule Südpfalz e.V. Völkersweiler	Kurfürst-Balduin-Gymnasium Münstermaifeld
Freie Montessori-Schule Trier	Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium Neustadt
Freie Waldorfschule Finthen Mainz	Landesschule für Gehörlose und Schwerhörige Förderschule
Freie Waldorfschule Trier	Leibniz-Gymnasium Neustadt
Freie-Montessori-Schule Worms	Leibniz-Gymnasium Pirmasens
Friedrich-Magnus-Schwerd-Gymnasium Speyer	Leininger-Gymnasium Grünstadt
Ganztagsgrundschule Bruchmühlbach-Martinshöhe	Lina-Hilger-Gymnasium Bad Kreuznach
Gauß-Gymnasium Worms	Lise-Meitner-Gymnasium Maxdorf
Georg-Forster-Gesamtschule Wörrstadt	Martinus-Gymnasium Linz
Geschwister-Scholl-Grundschule Wallhausen	Medard-Schule Schule Trier
Grundschule Ahrbach-Schule Niederahr	Mittelrhein-Gymnasium Mülheim-Kärlich
Grundschule Albert-Schweitzer-Schule Altrip	Mittelrhein-Realschule plus Heuss-Adenauer Oberwesel
Grundschule am Sonnenberg Obrigheim	Mons-Tabor-Gymnasium Montabaur
Grundschule August-Becker-Schule Klingenmünster	Nelson-Mandela Realschule Plus Trier
Grundschule Bad Sobernheim	Nordpfalz gymnasium Kirchheimbolanden
Grundschule Bertrada-Schule Prüm	Otto-Hahn-Gymnasium Landau
Grundschule Contwig	Private Grund- und Realschule Martinusschule Mainz
Grundschule Dörrenbach	Private Maria-Ward Realschule Landau
Grundschule Erich-Kästner-Schule Bretzenheim-Süd Mainz	Privates Gymnasium Leifheit-Campus Nassau
Grundschule Erich-Kästner-Schule Ludwigshafen	Privates Gymnasium Weierhof am Donnersberg Bolanden
Grundschule Feldbergschule Mainz	Privates Johannes-Gymnasium Lahnstein
Grundschule Gäuschule Böbingen-Gommersheim	Privates Maria-Ward-Gymnasium Landau
Grundschule Gleiszellen-Gleishorbach	Privates Nikolaus-von-Weis-Gymnasium Speyer
Grundschule Goetheschule Mainz	Privates St.-Josef-Gymnasium Biesdorf
Grundschule Goetheschule Otterbach	Realschule plus Ahrtalschule Altenahr
Grundschule Hachenburg-Altstadt Hachenburg	Realschule plus Am Scharlachberg Bingen
Grundschule Hans-Geiger-Schule Neustadt	Realschule plus Freiherr-vom-Stein-Schule Nentershausen
Grundschule Igel	Realschule plus Justus-von-Liebig-Schule Maxdorf
Grundschule Kandel	Realschule plus Kell am See
Grundschule Kruft	Realschule plus Lingenfeld
Grundschule Kyllburg	Realschule plus Meisenheim
Grundschule Lindenschule Bad Breisig	Realschule plus mit Fachoberschule Technik Konrad-Adenauer-Schule Landau
Grundschule Longkamp	Realschule plus Puricellschule Rheinböllen
Grundschule Lutzerath	Realschule plus Richard-von-Weizsäcker-Schule Gernersheim
Grundschule Manderscheid	Realschule plus Robert-Krups-Schule Neuwied
Grundschule Marienrachdorf	Realschule plus Salz
Grundschule Mehlingen	Realschule plus und Fachoberschule Carl-Zuckmayer-Schule Nierstein
Grundschule Montessori-Schule Pirmasens	Realschule plus und Fachoberschule Paul-Schneider-Schule Sohren-Büchenbeuren
Grundschule Neubornschule Wörrstadt	Realschule plus und Fachoberschule Stefan-Andres-Schule Schweich
Grundschule Otfried-Preußler-Schule Otterberg	Regenbogenschule Westerburg
Grundschule Pfaffendorfer Höhe Balthasar-Neumann-Schule Koblenz	Rhein-Gymnasium Sinzig
Grundschule Pfarrer-Toni-Sode-Schule Nentershausen	Schule am Donnersberg Förderschule Rockenhausen
Grundschule Schillerschule Ludwigshafen	Schule für Gesundheits- und Pflegeberufe am Klinikum der Stadt Ludwigshafen
Grundschule Schopp	Selztalschule Nieder-Olm
Grundschule Siedlungsschule Speyer	SFG Bad Dürkheim Siegmund-Crämer-Schule
Grundschule Simera Simmertal	SFG Bad Kreuznach Don-Bosco-Schule
Grundschule St. Marien Wasserliesch	SFG Mayen Genoveva-Schule
Grundschule Süd Landau	SFG Neuwied Carl-Orff-Schule
Grundschule Valentin-Ostertag-Schule Bad Dürkheim	SFL Bad Bergzabern Altenbergschule
Grundschule Wachenheim	SFL Haßloch Gottlieb-Wenz-Schule
Grund- und Ganztagschule St.Martin Ochtingung	SFLG Oppenheim Landskronschule
Gutenberg-Gymnasium Mainz	SFMG Landstuhl REHA-Westpfalz
Gymnasium am Kurfürstlichen Schloss Mainz	Siebenpfeiffer-Realschule plus und Fachoberschule Haßloch
Gymnasium im Alfred-Grosser-Schulzentrum Bad Bergzabern	St.-Franziskus-Gymnasium und Realschule Kaiserslautern
Gymnasium PAMINA-Schulzentrum Kooperative Gesamtschule Hexheim	Stefan-George-Gymnasium Bingen
Gymnasium Private Maria Ward-Schule Mainz	Werner-Heisenberg-Gymnasium Bad Dürkheim
Gymnasium zu St. Katharinen Oppenheim	Westend-Realschule plus Worms
Hans-Purrmann-Gymnasium Speyer	Wiedtal-Gymnasium Neustadt
Herman-Nohl-Schule Kirchheimbolanden	Wilhelm-Remy-Gymnasium Bendorf
Integrative Realschule plus Vallendar	Woogbachschule Speyer

Übersicht der Fortbildungsangebote

Datum	Titel der Veranstaltung
09.11.2023	Die Nachhaltigkeitsziele im Unterricht - Umsetzungsmöglichkeiten, Materialien und Ideen
10.11.2023	Das Planspiel "Keep Cool" - eine Lehrkräfte-Fortbildung und Schülerinnen und Schüler-Fortbildung zur Umsetzung des Klimaspiels an Ihrer Schule im Peer-to-Peer-Konzept
27. - 28.11.2023	Klimawandel verstehen und handeln
08.02.2024	Lernen durch Lehren am Beispiel der erneuerbaren Energien - vom Wissen zum Handeln kommen!
15.02.2024	Das Klima Puzzle – Klimawandel verstehen, handeln und aktiv werden
29.02. - 01.03.2024	Klimawandel verstehen und handeln
04.04.2024	Die Nachhaltigkeitsziele im Unterricht - Umsetzungsmöglichkeiten, Materialien und Ideen
11.04.2024	Das Klimapuzzle – Klimawandel verstehen, handeln und aktiv werden
15.04.2024	Plastik und seine Auswirkungen auf die Umwelt
07.05.2024	Das Planspiel "Keep Cool" - eine Lehrkräfte-Fortbildung und Schülerinnen- und Schüler-Fortbildung zur Umsetzung des Klimaspiels an Ihrer Schule im Peer-to-Peer-Konzept
18.06.2024	Biodiversität in der Schule
18.09.2024	Klimawende in den Physikunterricht - aber passend!
26.09.2024	Das Klima Puzzle und Mysteries zu Wald, Energie und Wasser
14.11.2024	Lernen durch Lehren am Beispiel der erneuerbaren Energien - vom Wissen zum Handeln kommen!
21. - 22.11.2024	Klimawandel verstehen und handeln
03.12.2024	Weltweite Sanitärversorgung und die Schultoilette (Globales Lernen und Klimabildung)
03.12.2024	Das Klima Puzzle und Mysteries zu Wald, Energie und Wasser
03. - 04.12.2024	Das Thema Umweltchemie im Chemieunterricht der MSS
03. - 04.12.2024	Der Grundwasserkoffer - Lebensraum Grundwasser: Die Tiefsee unter unseren Füßen
03. - 04.12.2024	Das Thema Umweltchemie im Chemieunterricht der MSS
31.03. - 01.04.2025	Klimawandel verstehen und handeln
07.04.2025	E-Session - Klimapuzzle - Moderatorenausbildung
09.04.2025	Kunststoffe - hervorragende Werkstoffe versus Umweltprobleme
29. - 30.04.2025	Die Bachflüsterer - Schulische Aktivitäten am Fließgewässer mit Blick auf den Klimawandel
06.05.2025	Weltweite Sanitärversorgung und die Schultoilette (Globales Lernen in der Schule)
07.05.2025	Biodiversität in Zeiten des Klimawandels - Exkursion zum Umgang mit Waldökosystemen
22.05.2025	Die Nachhaltigkeitsziele im Unterricht und in Projekten - Umsetzungsmöglichkeiten, Materialien und Ideen
02.06.2025	Teach2 Tomorrow - Wasserstoff als alternativer Energieträger im Kontext der Energiewende
08. - 09.09.2025	Klimawandel verstehen und handeln
17.09.2025	City4Future
01.10.2025	KLIMA ARENA
09.10.2025	Inklusives Bildungsmaterial für die Primarstufe: "Blaues Wunder" & "echt gerecht"